

# Motorradfahrer tödlich verunglückt



Lenggries – Vermutlich schon am Donnerstagnachmittag ereignete sich im Gemeindebereich von Lenggries ein schwerer Verkehrsunfall, bei dem ein 23-jähriger Motorradfahrer aus Reichersbeuern ums Leben kam. Der junge Mann war gegen 14.00 Uhr mit seiner Honda von zu Hause weggefahren und wollte noch eine kurze Runde über den Sylvenstein fahren. Nachdem er aber bis in die Abendstunden noch nicht nach Hause zurückgekehrt war, machten sich seine Eltern Sorgen und verständigten die Polizei.

Die Angehörigen selbst und die Polizei im Rahmen der Streifen fuhren die besagte Strecke ab, konnten aber keine Feststellungen treffen. Nachdem der junge Mann auch bis zu den Morgenstunden nicht nach Hause kam, wurden die Suchmaßnahmen verstärkt und eine Handypeilung veranlasst.

Heute gegen 09.25 Uhr wurde dann die kaum erkennbare Unfallstelle auf der B 13 nahe der Überführung des Isar-Radweges in Richtung Sylvenstein fast zeitgleich von Angehörigen und einer Polizeistreife festgestellt. Es wurde zur traurigen Gewissheit, dass der Mann verunglückt war. Nach den bisherigen Feststellungen dürfte der Motorradfahrer – vermutlich wegen stark überhöhter Geschwindigkeit – bei der Fahrt in Richtung Sylvenstein die Kontrolle über das Motorrad verloren haben, war nach rechts von der Fahrbahn abgekommen und dort gegen mehrere Bäume geprallt. Der Verunglückte dürfte vermutlich sofort tot gewesen sein. Hinweise auf eine Fremdbeteiligung sind nicht vorhanden.

Von der Staatsanwaltschaft wurde zur endgültigen Abklärung des Unfallherganges ein Gutachten in Auftrag gegeben. Zur Betreuung der Angehörigen war das Kriseninterventionsteam des

BRK im Einsatz. An dem Motorrad entstand Totalschaden in Höhe von rund 15.000 Euro.